



MARKTGEMEINDE
St. Martin
3971, Pol. Bez. Gmünd, NÖ.
Tel.: 02857/2262
Fax: 02857/2262-16
e-mail: gemeinde@st-martin.eu

Lfd. Nr. 4/2022
Seite 1

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die öffentliche SITZUNG des

GEMEINDERATES

am 07.10.2022 im Gemeindesaal der Marktgemeinde St. Martin

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Die Einladung erfolgte am 30.09.2022 durch Kurrende.

Anwesend waren:

Bürgermeister Peter HÖBARTH

Vizebürgermeister Stefan STANGL

die Mitglieder des Gemeinderates:

1. gf. GR. Sigrid HOLZWEBER

3. gf. GR. Mag. Roman PÖLZL

2. gf. GR. Albert MÖRZINGER

4. gf. GR. Markus WANDL

5. GR. Markus EICHINGER

7. GR. Gerhard MINICHSHOFER

9. GR. Martin PICHLER

11. GR. Andreas SCHUSTER

13. GR. Walter WEGSCHAIDER

6. GR. Werner HAIDVOGL

8. GR. Gerhard PFEIFFER

10. GR. Siegfried SCHAFFER

12. GR. Leo SCHWARZINGER

Entschuldigt abwesend waren:

1. gf. GR. Bernadette KRAUSKOPF

3. GR. Dr. Robert MÖRZINGER

2. GR. Ewald KÖPF, MBA

4. GR. Wolfgang PRAGER

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Vorsitzender: Bürgermeister Peter HÖBARTH

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung:

- TOP. 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Gemeinderates vom 15.06.2022
- TOP. 2: 1. Nachtragsvoranschlag 2022
- TOP. 3: Förderansuchen – Tragkraftspritze – FF-Harmanschlag
- TOP. 4: Förderansuchen – Notstromaggregat – FF-St. Martin
- TOP. 5: Förderung Schikurse, Sportwochen
- TOP. 6: Ankauf eines Kommunalfahrzeuges
- TOP. 7: Darlehensaufnahmen
- TOP. 8: Prüfbericht des Landes
- TOP. 9: Beschluss der Kanalabgabenordnung
- TOP. 10: Ankauf von 3 Defibrillatoren
- TOP. 11: Vergabe der Statik für das FF-Depot St. Martin
- TOP. 12: Vergabe der Planung der Haustechnik für das FF-Depot St. Martin

Verlauf der Sitzung

Die Beschlussfähigkeit ist durch Anwesenheit von 15 Mitgliedern des Gemeinderates gegeben.

Vor Beginn der Sitzung beantragt der Bürgermeister einen TOP 13. Verkauf eines Baugrundstückes in die Tagesordnung aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

TOP. 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Gemeinderates vom 15.06.2022

Da gegen das Protokoll vom 15.06.2022 keine Einwände erhoben werden, gilt dieses als genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

GR. Walter Wegschaidt kommt verspätet vor Behandlung TOP. 2.

TOP. 2: 1. Nachtragsvoranschlag 2022

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2022 lag in der Zeit vom 21.09. bis 05.10.2022 am Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Erinnerungen wurden keine abgegeben!

Zahlungsverpflichtungen, sowie Wirtschaftspläne von Eigenbetrieben gibt es nicht!

Der Bürgermeister stellt den Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge den 1. Nachtragsvoranschlag 2022 beschließen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

TOP. 3: Förderansuchen – Tragkraftspritze – FF-Harmanschlag

Sachverhalt:

Die FF-Harmanschlag plant den Ankauf einer Tragkraftspritze FOX zum Preis von € 16.400,--.

Die Marktgemeinde St. Martin soll 1/3 von € 16.400,-- = € 5.466,-- übernehmen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge den Ankauf der Tragkraftspritze mit € 5.500,-- fördern.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

TOP. 4: Förderansuchen – Notstromaggregat – FF-St. Martin

Sachverhalt:

Die FF-St. Martin plant den Ankauf eines 60kVA Notstromaggregates zum Preis von € 22.617,--.

Die Marktgemeinde St. Martin soll 1/3 von € 22.617 = € 7.539,-- übernehmen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge den Ankauf des Notstromaggregates mit € 7.500,-- fördern.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

TOP. 5: Förderung Schikurse, Sportwochen

Sachverhalt:

Für die Kinder der Gemeinde, die an einem Schikurs, Sportwoche oder Projektwoche teilnehmen, bzw. für die Musterer der Gemeinde soll ein Zuschuss in Höhe von € 30,-- gewährt werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge eine Förderung in Höhe von € 30,-- für Schikurse, Sport- u. Projektwochen, bzw. Musterer gewähren.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

TOP. 6: Ankauf eines Kommunalfahrzeuges

Sachverhalt:

Für den Bauhof soll ein Kommunalfahrzeug der Fa. PAUS Teleskop-Schwenklader TSL 9088 incl. 2 Schaufeln und Palettengabel zum Preis von € 143.528,-- (incl. 20 % MWSt.) angekauft werden.

Gleichzeitig soll zu diesem Lader eine passende Kehrmaschine zum Preis von € 10.764,-- (incl. 20 % MWSt.), sowie ein Montagekorb zum Preis von € 8.976,40 (incl. 20 % MWSt.) angeschafft werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge den Ankauf eines Teleskop-Schwenkladers mit Kehrmaschine und Montagekorb zum Preis von € 163.268,40 (incl. 20 % MWSt.) beschließen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

TOP. 7: Darlehensaufnahmen

- a) Für das Projekt Straßenbau wurde ein Darlehen in Höhe von € 200.000,-- (Landes-Finanzsonderaktion Allgemein) an 4 Kreditinstitute ausgeschrieben und von der Steuerberatungskanzlei Confida geöffnet und der Bestbieter ermittelt.

Bestbieter ist:

Hypo NÖ mit: 6-Monats EURIBOR + 0,46 % Aufschlag = gesamt: 2,197 %

Der Bürgermeister stellt den Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge das Darlehen in Höhe von € 200.000,-- zum Zinssatz von 2,197 % (6-Monats-Euribor + 0,46 % Aufschlag) bei der Hypo NÖ. aufnehmen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

- b) Für das Projekt Kanalbau (Abwasserkanal, bzw. Regenrückhaltebecken in der Reitgrabenstraße) wurde bereits ein Zwischenfinanzierungsdarlehen in Höhe von € 500.000,-- bei der Raiba Oberes Waldviertel aufgenommen. Da die Bundes- und Landes-Förderungen voraussichtlich erst im Jahr 2023 oder 2024 ausbezahlt werden, soll eine Erhöhung dieses Darlehens um € 200.000,-- vorzeitig rückzahlbar (nach Einlangen der Förderungen) aufgenommen werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge die Erhöhung des Zwischenfinanzierungsdarlehens in Höhe von € 200.000,-- zum Zinssatz von 3,107 % (6-Monats-Euribor + 1,37 % Aufschlag) bei der Raiba Oberes Waldviertel aufnehmen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

TOP. 8: Prüfbericht des Landes

Sachverhalt:

Der Prüfbericht des Landes NÖ. vom 28.07.2022 wird vom Bürgermeister dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

GR. Gerhard Pfeiffer verlässt die Sitzung.

TOP. 9: Beschluss der Kanalabgabenordnung

KANALABGABENORDNUNG

der Marktgemeinde St. Martin

§ 1

In der Marktgemeinde St. Martin werden Kanalerrichtungsabgaben (Kanaleinmündungs-, Ergänzungs- und Sonderabgaben) und Kanalbenutzungsgebühren nach Maßgabe der Bestimmungen des NÖ. Kanalgesetzes 1977 erhoben.

§ 6

Kanalbenützungsgebühren

für den Schmutzwasserkanal, bzw. Schmutz- und Regenwasserkanal (Trennsystem)

- 1) Zur Berechnung der laufenden Gebühren für die Benützung der öffentlichen Kanalanlage (Kanalbenützungsgebühr) werden für die Schmutzwasserentsorgung folgende Einheitssätze festgesetzt:

a) Schmutzwasserkanal **€ 2,20**

b) Schmutz- und Regenwasserkanal (Trennsystem) **€ 2,20**

- 2) Zur Berechnung der schmutzfrachtbezogenen Anteile wird der spezifische Jahresaufwand mit € 81,40 festgesetzt.

§ 10

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit **01.01.2023** in Kraft.

Der Bürgermeister stellt den Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge oben angeführte Änderung der Kanalabgabenordnung beschließen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

TOP. 10: Ankauf von 3 Defibrillatoren

Sachverhalt:

Für St. Martin, Harmanschlag und Langfeld soll je ein Defibrillator vom Roten Kreuz zum Preis von je € 2.532,-- (incl. 20 % MWSt.) angekauft werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge den Ankauf von 3 Defi zu je € 2.532,-- (incl. 20 % MWSt.) beschließen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

TOP. 11: Vergabe der Statik für das FF-Depot St. Martin

Sachverhalt:

Für die Einreichplanung des neuen FF-Depot ist es notwendig die Statikberechnung der tragenden Bauteile in Auftrag zu geben.

Anbot der Fa. Zehetgruber + Laister, Zwettl € 26.400,-- (incl. 20 % MWSt.)

Der Bürgermeister stellt den Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge die Vergabe der Statik zum Preis von € 26.400,-- (incl. 20 % MWSt.) beschließen.“

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung (Gerhard Minichshofer)

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

TOP. 12: Vergabe der Planung der Haustechnik für das FF-Depot St. Martin

Sachverhalt:

Für die Einreichplanung des neuen FF-Depot ist es notwendig die Planung der Haus- und Elektrotechnik in Auftrag zu geben.

Anbot der Fa. Mempör Haustechnik, 3321 Ardagger € 41.640,-- (incl. 20 % MWSt.)

Der Bürgermeister stellt den Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge die Vergabe Planung der Haus- u. Elektrotechnik zum Preis von € 41.640,-- (incl. 20 % MWSt.) beschließen.“

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung (Gerhard Minichshofer)

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

TOP. 13: Verkauf eines Baugrundstückes

Sachverhalt:

Das Grundstück Nr. 281/3 (Pfarrsiedlung) soll an Janev Iljube, St. Martin 83 zum Preis von € 12,--/m² verkauft werden.

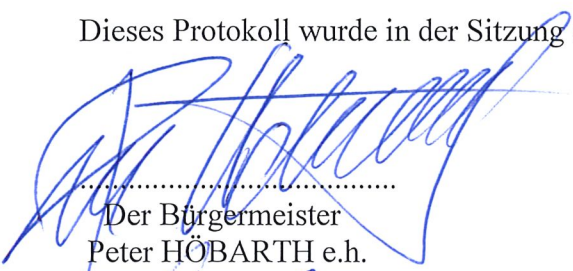
Der Bürgermeister stellt den Antrag des Gemeindevorstandes:

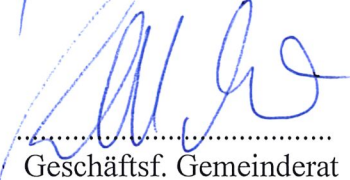
„Der Gemeinderat möge den Verkauf des Grundstückes 281/3 zum Preis von € 12,--/m² beschließen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

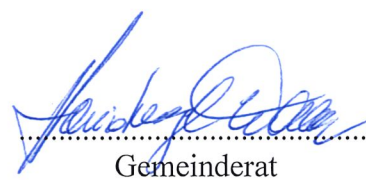
Beschluss: Der Antrag wird angenommen

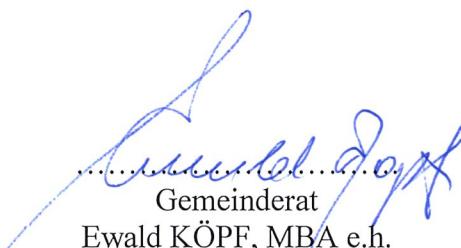
Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am 14.12.2022 genehmigt.


.....
Der Bürgermeister
Peter HÖBARTH e.h.


.....
Geschäftsf. Gemeinderat
Markus WANDL e.h.


.....
Schriftführer
Gerhard VOGLER e.h


.....
Gemeinderat
Werner HAIDVOGL e.h.


.....
Gemeinderat
Ewald KÖPF, MBA e.h.